



Studie zur Entwicklung und Erhaltung des Dorfkerns Unteraffoltern und des angrenzenden Raumes in Affoltern-Nord, Zürich

Auftraggeber

Amt für Städtebau, Zürich

Zeitraum

2008 - 2009

Areal

1 km²

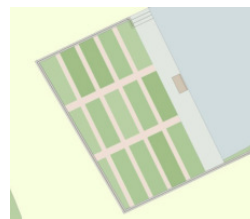
Bearbeitungsteam

fsuu

Fahrländer Scherrer Architekten GmbH

Umland

upspace Stadtbauberatung



Unteraffoltern ist der am besten erhaltene, ehemals bäuerliche Dorfkern auf dem Gemeindegebiet der Stadt Zürich. Der Verwertungsdruck des Gebiets ist aufgrund der baulichen Entwicklung in Affoltern hoch. Damit stellt sich die Frage der Bezüge der neuen Überbauungen von Affoltern-Nord zum historischen Dorfkern.

Nördlich der Mühlackerstrasse wurde vorgeschlagen die Bebauung sechsgeschossig fertig zu bauen. Diese Bebauung zeichnet die topografisch und stadträumlich besondere Lage an der

Mühlackerstrasse aus. Entlang der Bebauung wurde ein Parkband vorgeschlagen. Es soll die neue Stadtkante rahmen und den Erholungsraum Katzenbach fassen. Es bildet den Siedlungsrand. Ein Spazierweg mit Aussicht, Nutzungseinrichtungen zur Erholung sowie deren Erschliessung aus dem Quartier, ermöglichen das Erleben der freien Landschaft für viele vom Parkband aus.

Das Dorf soll gut wahrnehmbar von der agrarisch geprägten Landschaft umgeben sein.

